

**LEHNER[®]
HAUS**
schwäbisch gut



Individuell, sparsam und solide: Effizienzhaus in Holzständerbauweise

Die tragenden Deckenbalken aus sichtbarer Kiefer, die Böden aus edlem Eichenparkett und hölzernes Mobiliar zusammen mit den weißen Wänden - zu dieser Gestaltung Ihres neuen Hauses ließen sich die Bauherren inspirieren in den Musterhäusern von Lehner Haus. Eine individuelle Raumplanung war gar kein Problem. Es blieb aber eine Weile noch die Frage, ob ein Massivhaus oder ein Holzfertigtbau in Frage kommen sollte.

„Das meiste hatte wir schon alleine vorgeplant, man überlegt sich ja sehr lange, wie man wohnen möchte, und ein neues Haus soll ganz genau so gebaut werden, wie man sich das

vorstellt“, sagt der Bauherr. „In den Musterhausparcs in Ulm und Fellbach, dann vor allem bei Lehner in Heidenheim haben wir viele Ideen gesammelt für den Innenausbau. Wir

wollten zum Beispiel sichtbare Deckenbalken und Holzböden. Besonders schön ist unser Panoramafenster im Wohnzimmer geworden, das hatten wir ebenfalls von vorneherein





eingepflegt und man hat es uns nach Wunsch gebaut“, sagt die Bauherrin. „Es ist heute unser *Lieblingsplatz*. Um diesen Platz für gemütliche Abende herum haben wir alles andere am Haus gebastelt.“

Alle Wünsche kein Problem

Die Bauherren wollten im Erdgeschoss raumteilende Wände für den Wohn-Essbereich, von dort sollte eine offene Küche direkt erreichbar sein. Auch Eigenleistungen kamen in

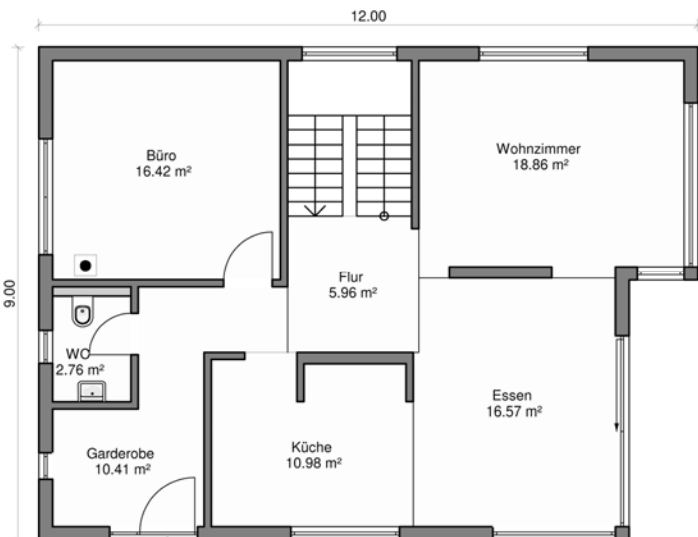
Frage: Das Schleifen, Verputzen und Streichen der Wände, das Verlegen der Böden und Fliesen und Teile der sanitären Anlagen. „Eigenleistungen sind nicht nur eine Sache der Ersparnis an Kosten“, sagt der Bauherr. „Sie bauen dabei auch an Ihrem neuen Zuhause mit, das macht Spaß und bringt eine Menge Vorfreude auf die kommende Zeit im selbst geplanten und gestalteten Eigenheim.“ Das Haus wird von einer Luft-Wasser-Wärmepumpe beheizt und von einer

bei Lehner Haus entwickelten Wand (Climativ plus) gedämmt. Es ist voll unterkellert, bietet eine Nutzfläche von 260 Quadratmetern und die Möglichkeiten zur Installation einer Photovoltaik-Anlage sind komplett vorbereitet worden.

Professionelle Beratung

„Wir fanden die Holzständerbauweise interessant, weil wir das offene Holz an den Decken wollten, und von Lehner hatten uns Bekannte erzählt“,

EG



Eckdaten Homestory 405

Haustyp	Einfamilienhaus mit Garage und Carport
Bauweise	Holzständerbauweise; ökologisch, diffusionsoffen; Brandschutz F90
Dachform / -neigung	Satteldach 35 Grad
Nutzfläche gesamt	rd. 260 m ²
Ø U-Wert	0,21
Jahresheizwärmebedarf (kWh / m ² a)	62,64
Jahresprimärenergiebedarf (kWh/ m ² a)	max.: 91,4 tats.: 81,2
Heizung & Haustechnik	Luft-Wasser-Wärmepumpe

sagt der Bauherr. „Lehner ist ein regionaler Bauträger und in der Nähe, das ist beim Bauen schon ein Vorteil. Das Beratungsgespräch im Musterhaus in Heidenheim war dann sehr professionell. Uns wurden unverbindlich die wichtigsten Dinge erklärt, zum Bauantrag, zum Ablauf der Planung, zur Bauzeit - und Lehner wollte unsere eigenen Pläne komplett umzusetzen“, sagt der Bauherr.

Holzständerbauweise bevorzugt

Die Bauherren entschieden sich für die Holzständerbauweise und eine Partnerschaft mit Lehner Haus. „Wir haben mit anderen Unternehmen, auch mit Massivhausbauern, gesprochen, für einen Preisvergleich und um alles gut zu überlegen“, sagt die Bauherrin. „Wir sind zuletzt aber wieder auf Lehner zurückgekommen wegen der Bauweise. Man hat uns schon während der ersten Beratungen und auch im Musterhaus Heidenheim schöne Lösungen gezeigt, wie sichtbares Holz bei der Gestaltung der Innenräume eingesetzt werden kann. Das wollten wir auch so

machen. Das baut Ihnen auch ein guter Massivhausbauer, aber Lehner ist da Profi“, sagt der Bauherr.

Gute Gründe für Lehner Haus

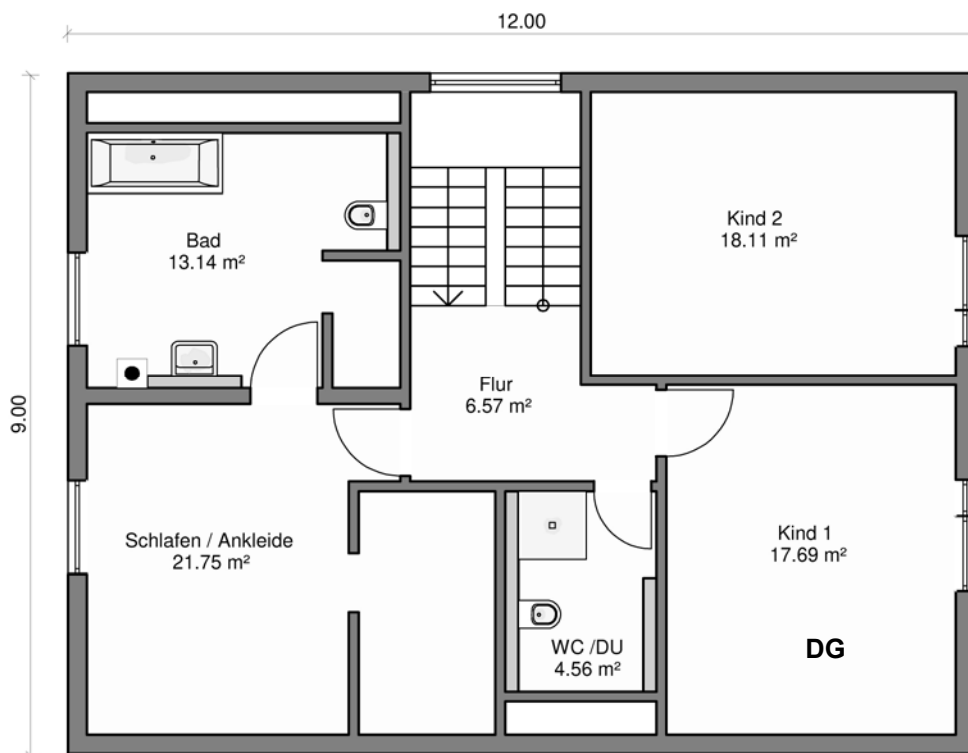
Die Bauherren waren zuletzt aus mehreren Gründen sicher, dass eine Baupartnerschaft mit Lehner die richtige Entscheidung wäre. „Uns gefiel nicht nur die innere *Optik*, sondern außen sahen die Häuser auch gut aus, und unser Entwurf ging in die gleiche Richtung“, sagt der Bauherr. „Außerdem hat uns die *Qualität* gut gefallen. Alles war in den Musterhäusern sehr sauber und handwerklich gut verarbeitet. Das *Holz* ist sehr gut aufbereitet und behandelt worden, die anderen *Materialien*, zum Beispiel Lichtschalter oder sanitäre Elemente, haben auch eine solide Qualität“, sagt die Bauherrin. „Ein wichtiger Grund war auch der persönliche Kontakt. Während der gesamten Zeit von der Planung bis zum Einzug war immer jemand erreichbar und wir hatten einen *persönlichen Ansprechpartner*, eine zuverlässige Begleitung, das war eine sehr gute Sache.“

Mehr Informationen:

Lehner Haus GmbH
Tel. 0 73 21 / 96 70-0

www.lehner-haus.de
blog.Lehner-Haus.de





**LEHNER[®]
HAUS**
schwäbisch gut





